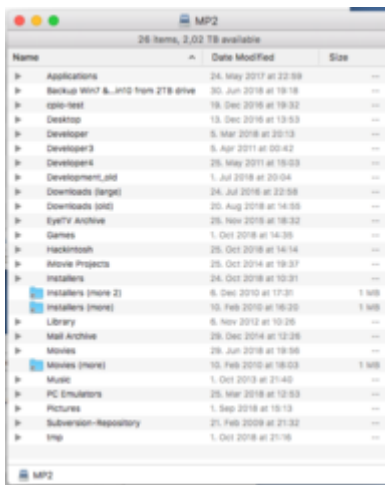
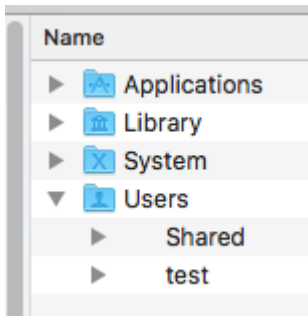


**Erledigt**

## **(macOS) Default-Ordner haben keine Icons mehr. Wie fixt man das?**

**Beitrag von „wuestling“ vom 2. November 2018, 12:20**

So sieht es nun bei mir aus im Finder:



Alle Ordner-Icons, die keine Custom-Icons sind, sind unsichtbar.

Das ist mir schon einmal passiert, und ich glaube, dass das damals auch, wie jetzt wieder, nach dem Ändern von Partitionsdaten passierte. Ich vermute, es hängt mit der Unique ID im der GPT-Partition zusammen, d.h. wenn die sich ändert - das scheint macOS zu irritieren. Ich habe es damals auch gefixt bekommen, nach viel Herumprobieren, kann mich aber nicht mehr erinnern. Weiß hier jmd. was dazu?

---

**Beitrag von „ozw00d“ vom 2. November 2018, 13:21**

Ich schätze mal neugestartet hast du bereits,

Probiere mal folgendes im Terminal:

```
sudo find /private/var/folders/ -name com.apple.dock.iconcache -exec rm {} \;
```

```
sudo find /private/var/folders/ -name com.apple.iconservices -exec rm -rf {} \;
```

```
sudo rm -rf /Library/Caches/com.apple.iconservices.store
```

wenn der reset des Iconstore nicht hilft, bleibt dir nur ein fresh install.

---

### Beitrag von „wuestling“ vom 2. November 2018, 17:07

Danke, Löschen des Icon-Cache hat's gefixt.

[Zitat von ozw00d](#)

wenn der reset des Iconstore nicht hilft, bleibt dir nur ein fresh install.

Dem widerspreche ich vehement. Wir sind doch nicht auf Windows! 😏

Und wie ich schon schrieb: Ich hatte das ja damals auch gelöst, und sicherlich ohne eine Neuinstallation (sowas kommt bei mir aus Prinzip nicht in Frage 😊 )

---

### Beitrag von „herrfelix“ vom 2. November 2018, 19:47

Neu installieren muss ja nicht heißen das du alles wieder einrichten und die Programme neu

installieren musst. MacOS lässt sich wunderbar über eine bestehende Installation drüberbügeln. Alles bleibt erhalten, nur solche Fehler wie fehlende Icons sind dann weg.

---

### **Beitrag von „EaseYourPain“ vom 2. November 2018, 19:50**

Hätte man bei Windows jetzt auch nicht machen müssen. Da gab es auch mal so einen Bug bei Win7\_64Bit

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 2. November 2018, 22:43**

naja wenn ich bedenke wieviele fehler ich gestern ausbügeln konnte als ich einfach in nem neuem apfs container ne frische moja installation durchgezogen habe, ist der unterschied zu windows auch nicht mehr so groß.

Fakt ist, ich hatte bisher nicht eine Upgrade Installation unter OSX/macOS die danach sauber lief, eine neu installation mit anschliessendem migrieren meiner daten brachte da deutlich mehr erfolg.

Betrachte ich es nun mit windows, muss ich sagen das seit win10 nicht ein funktionsupdate mir solche probleme bereitete. Ich mag macOS aber selbst meine bessere hälft sagt das ich kaum soviel an meinem win fummeln muss wie an macOS.

Von daher ist das immer eine frage der herangehensweise. Ist wie beim Auto: wer sein Auto liebt der schiebt ---> macOS schieb ich mal auf ne andere platte vom USB stick... 😊